



**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## 60. Biogas-Fachtagung Thüringen

### Finanzierung Biogas - Wie kompliziert ist das denn?

Stadtroda 23. Mai 2024

Dr. Danilo Stephan DZ BANK AG – Agrarwirtschaft/Bioenergie

 **DZ BANK**  
Die Initiativbank

# Das Kreislaufmodell der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken



# DZ BANK Gruppe: Starke Marken – starke Partner



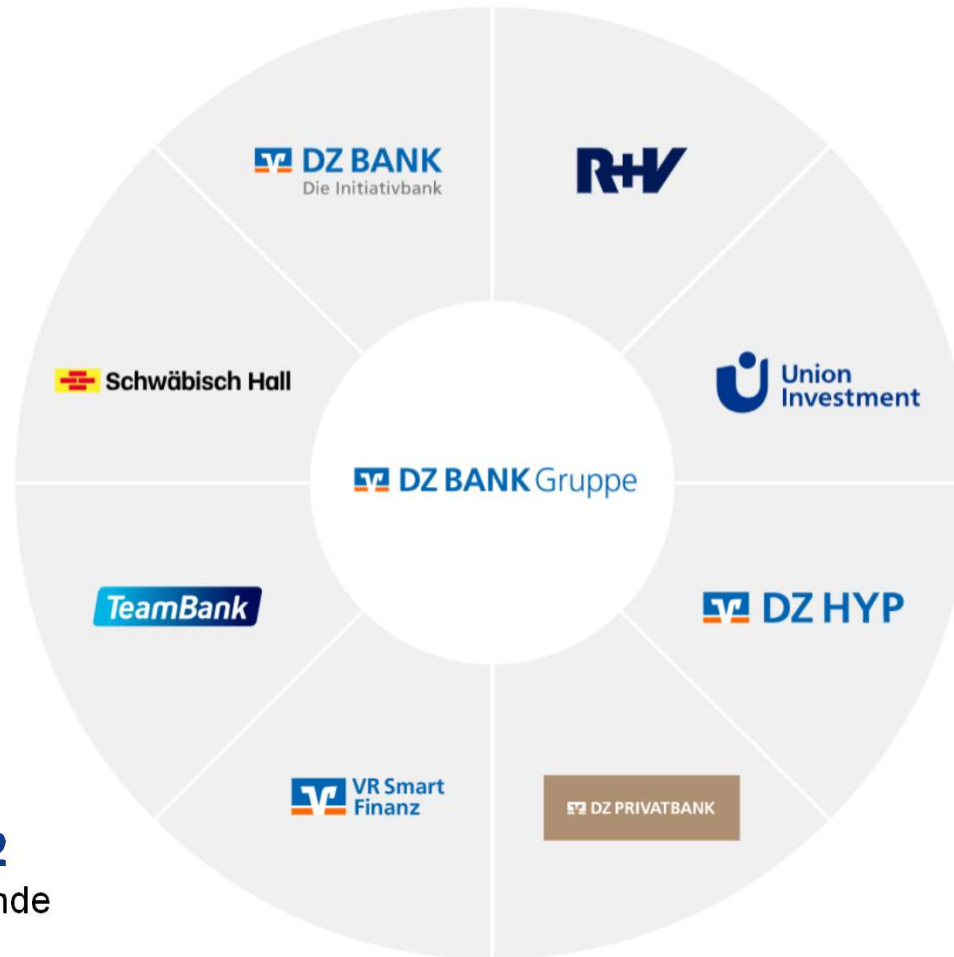
**3.189 Mio. €**  
Ergebnis vor Steuern



Zweitgrößte Bankengruppe  
in Deutschland mit einer  
Bilanzsumme von  
**645 Mrd. €**



**33.622**  
Mitarbeitende



S&P	A+
Fitch Ratings	AA-
Moody's	Aa2

Eines der besten  
Ratings im EU-  
Bankenmarkt

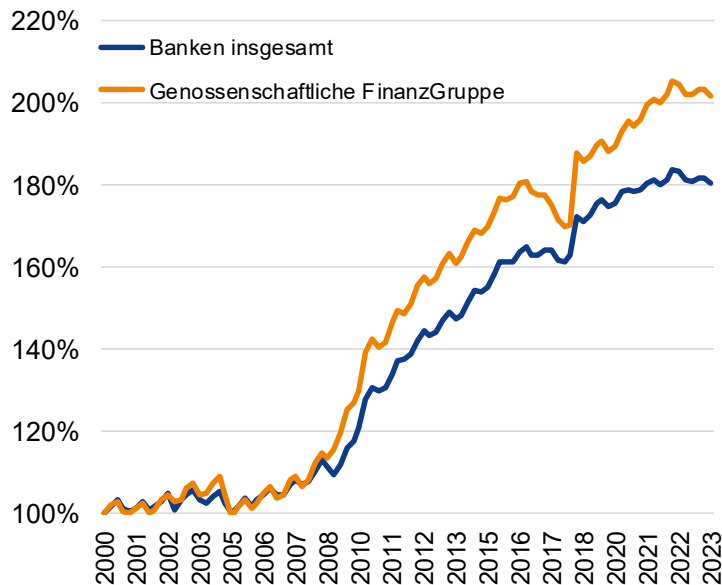


Stabile Entwicklung der  
Kapitalquoten:  
Harte Kernkapitalquote **15,5 %**  
Leverage Ratio **6,2 %**

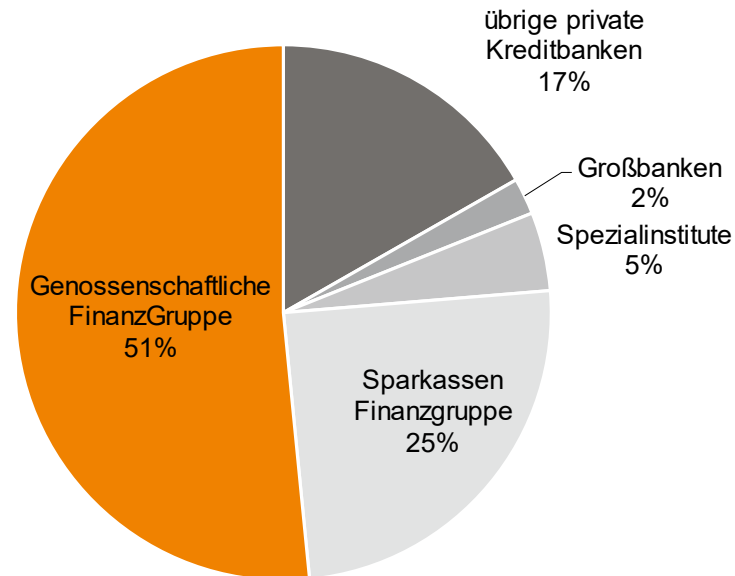
# Genossenschaftsbanken sind seit jeher wesentlicher Finanzierungspartner für die Agrarbranche

Agrarkredite\* von 2000 bis 2023

Bestandsentwicklung



Marktanteile



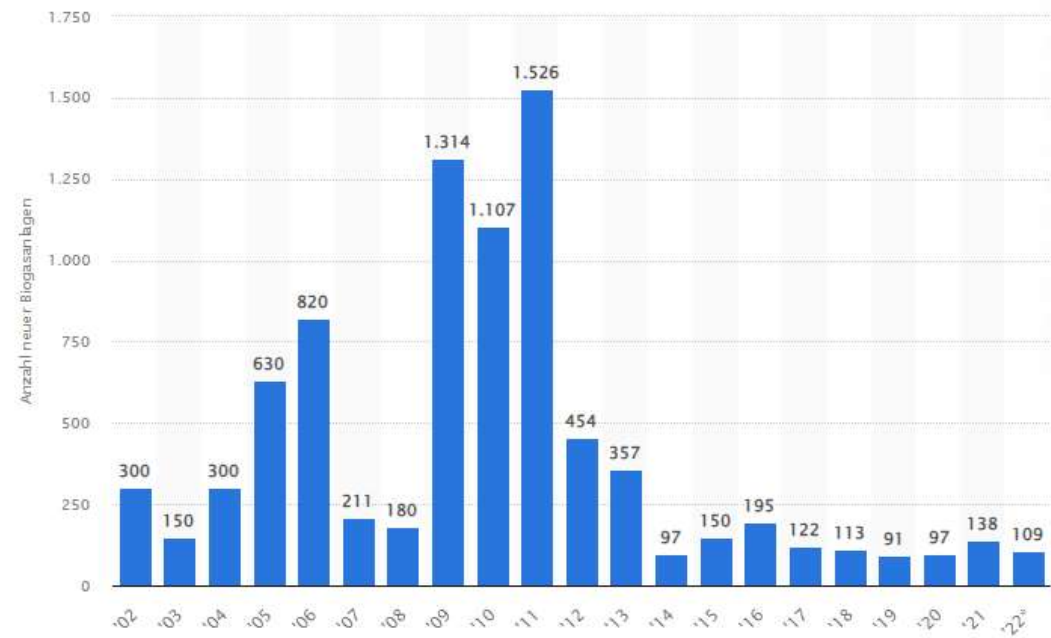
\* Kredite für Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  
Quelle: Bundesbank

# Branchenentwicklung Biogas



Quelle: Fachverband Biogas

## Anzahl neuer Biogasanlagen in Deutschland in den Jahren



[Details zur Statistik](#)

© Statista 2023

[Quellen anzeigen](#)

# Finanzierungstechnische Grundsatzfrage in der Biogasfinanzierung

## Unternehmensfinanzierung

versus

## Projektfinanzierung

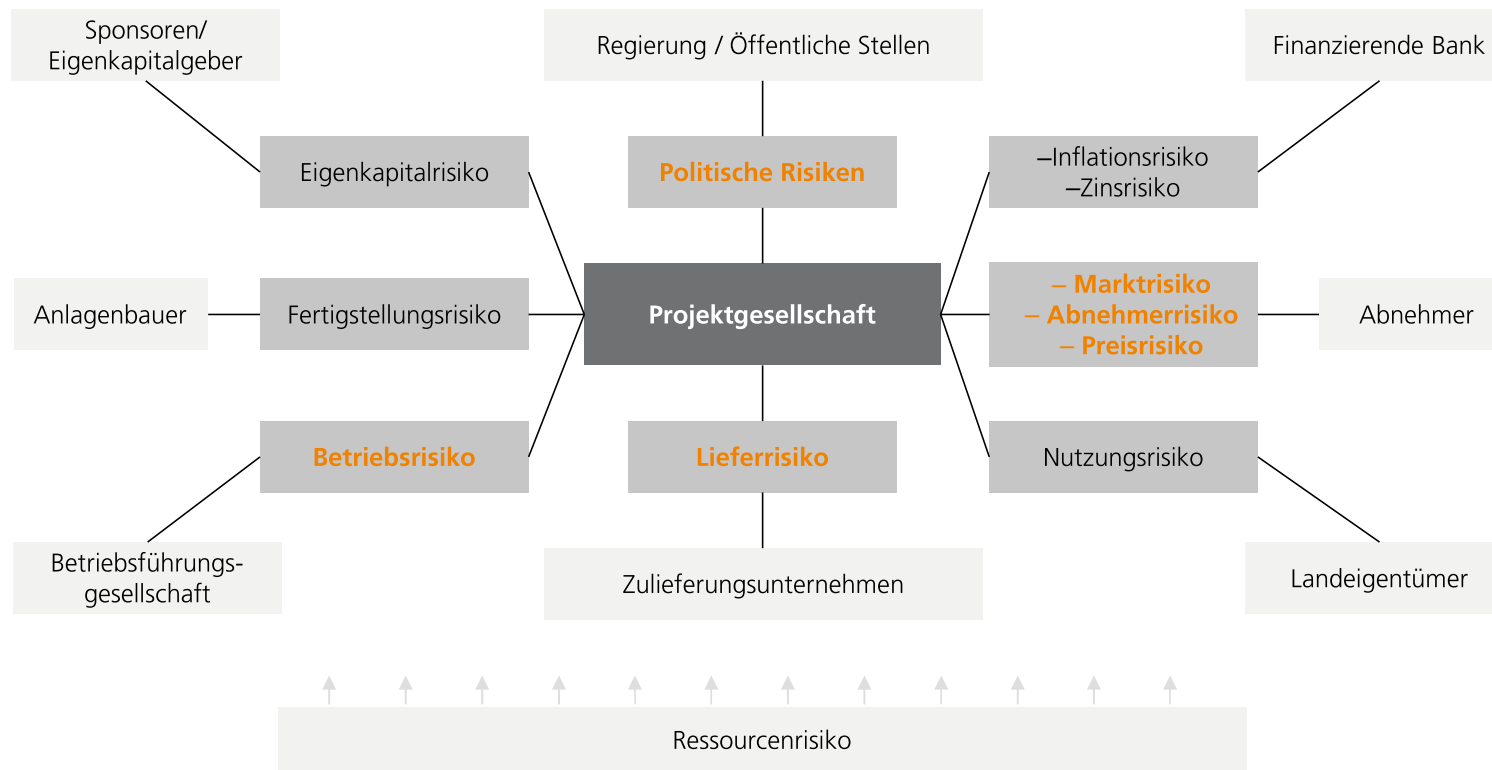


# Was macht eine Projektfinanzierung aus?

- spezifisches, streng abgegrenztes Vorhaben (bspw. Biogasanlage)
- „non recourse“ → kein Rückgriff auf Investoren
- Darlehensnehmer i.d.R. neu gegründete Projektgesellschaft / Zweckgesellschaft
- Kapitaldienst wird ausschließlich aus dem Projekt-Cashflow erbracht
- erhöhte Eigenkapitalanforderung
- Laufzeit orientiert sich an der wirtschaftlichen Nutzungsdauer
- Besicherung auf das zu begleitende Objekt abgestellt - keine Haftungsbrücken zu Extern

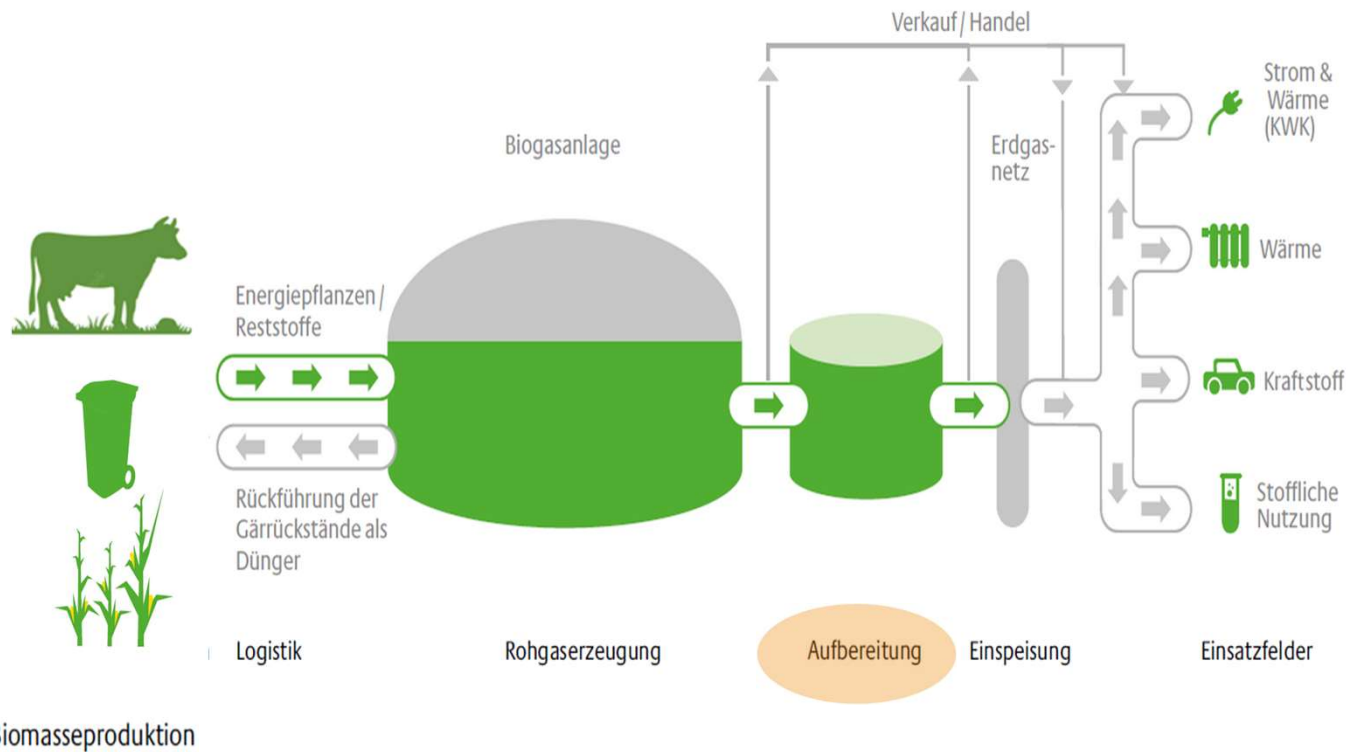


# Rechtsbeziehungen der Projektbeteiligten





# Herausforderung Biomethan-Projektfinanzierung

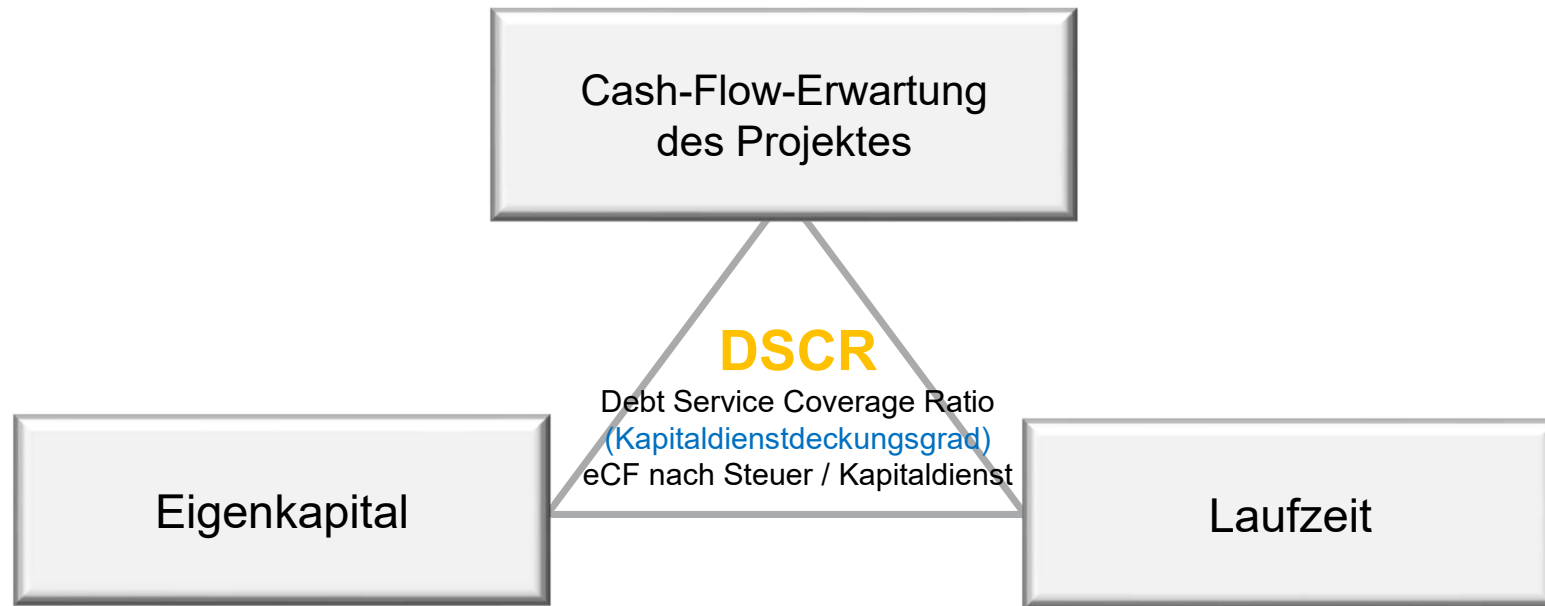


Im Biomethanesektor  
keine gesetzliche  
Mindepreisregelung

➔ Vermarktungssicherheit nur  
durch sichere Verträge

Quelle: DENA Biogaspartner

# Finanzierungsparameter in der Projektfinanzierung



# Finanzierungsparameter

	Verstromung EEG	Biomethan*	Biomethan + LNG
Laufzeit	12-15 Jahre	10 Jahre (LZ RED II+III)	10 Jahre (LZ RED II+III)
EK	20 %	30 %	30 %
Kapitaldienstdeckungsgrad	1,20	Mind. 1,30	individuell
Kapitaldienstreserve	50 % vom KD des Folgejahres	50 % vom KD des Folgejahres	50 % vom KD des Folgejahres

\* ggf in Kombination mit EEG

# Wesentliche Strategievorgaben / Risikoparameter für Projektfinanzierung Biogas / Biomasse / Biomethan (LNG)

- Verpfändung einer Liquiditätsreserve für Kapaldienst in Höhe von grundsätzlich 50%
- Reservenbildung für Ersatzinvestitionen / Großreparaturen in Abhängigkeit von Finanzierungslaufzeit und Wartungsvertrag
- Gesichertes Substratkonzept (>75% wünschenswert)
- Liefer-/Abnahme-/Entsorgungsverträge möglichst fristenkongruent zur Finanzierungslaufzeit
- Renommierete Anlagenhersteller / Keine Finanzierung von Prototypen
- Projektierer, Initiator bzw. Betreiber sollten ausreichend Erfahrung aufweisen
- Bei Zusammenschluss mehrerer Biogasanlagen zum Betrieb einer Biomethanaufbereitungsanlage ist der Zugriff auf die Rohgasproduktion Voraussetzung

## Weitere Covenants

- Ausschüttungen oder sonstige Zahlungen an Gesellschafter sind reglementiert (Wasserfallprinzip)
- Änderung der Beteiligungsverhältnisse zustimmungspflichtig
- Projektgesellschaft und Gesellschaftsstruktur
- Verpflichtungen in Bezug auf das KAGB und VermAnlG
- Bestandskraft BImSchG-Genehmigung

## Kreditsicherheiten in der Projektfinanzierung

- Rangrücktritts- und Darlehensbelassungserklärung bei Eigenkapitaleinbringung als Gesellschafterdarlehen
- Grundschulden, alternativ bpD und Vormerkung
- Sicherungsübereignung
- Eintrittsrechte in alle wichtigen Verträge
- Globalzession
- Verpfändung (Guthaben und/oder Gesellschaftsanteile)

# Kurz-Check durch die DZ BANK

## Mindestanforderungen an die dafür benötigten Unterlagen:

- Wirtschaftlichkeitsberechnung BGA inkl. Investitions-, Finanzierungs- und Liquiditätsplan für den 20 jährigen Vergütungszeitraum (ggf. in Kurzform), Infos zur verwendeten Technik (Anlagenbauer, Komponenten der Anlage, GU?)
- Vollständige Investitionskosten, z.B. Stromanschluss, Radlader, Waage, Siloplatte etc.
- Substratversorgung: Langfristige Substratverfügbarkeit (Mengen, Art und Beschaffungswege) sowie Kosten und Erlöse der Substratbeschaffung
- Substratentsorgung: langfristig gesichert, Kosten der Entsorgung, Mengen, Art, Abnehmer
- Liefer- / und Abnahmeverträge Biomethan, LNG, Wärme, etc.
- Zur Anlage:
  - Referenzen Anlagenhersteller
  - Biologische (Gaserträge, Methangehalt) und technische Leistungsdaten (Volllaststunden, Wirkungsgrade, Stromverbrauch)
  - Wärmekonzept
  - Wartung/Instandhaltung (z.B. BHKW sowie Restanlage)
  - Personalbedarf: Anzahl Mitarbeiter und Qualifikation



## Fazit

Biogas bleibt ein wichtiger Bestandteil der Energiewende

Finanzierungs-Gestaltungsspielräume in der Unternehmensfinanzierung >>> als in der Projektfinanzierung

Bestands-Anlagenbetreiber → keine Standardlösung in Sicht  
– externer Berater fachlich, wirtschaftlich und rechtlich unerlässlich

Bei Umstellung auf Biomethan neue Risiken zu beachten (Abnehmer-Bonität ...)

Durch Biomethanförderung für den Kraftstoffmarkt positive Wertentwicklung für landwirtschaftliche Reststoffe

# Viel Erfolg bei der Umsetzung Ihres Biogas-Vorhabens

# Ihr Ansprechpartner für den Bereich Landwirtschaft und Bioenergie



 **DZ BANK**  
Die Initiativbank

Dr. Danilo Stephan  
Abteilungsleiter

DZ BANK AG  
Richard-Wagner-Str. 9  
04109 Leipzig  
Telefon 0341 21377 50  
[danilo.stephan@dzbank.de](mailto:danilo.stephan@dzbank.de)

## Aufschwung für Biomethan durch RED II

(EU Erneuerbare-Energien-Richtlinie / Renewable Energy Directive II - RL 2018/2001/EU)

- RED I ist seit 2009 Basis der Erneuerbare-Energie-Politik der EU, RED II 2018 beschlossen
- Treibhausgasminderungsquote im BImSchG geregelt
- per 01.01.2022 verspätet u.a. mittels „**Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung**“ in Dtl. in Kraft getreten  
→ regelt Treibhausgas **Berechnungsmethodik**, gibt **Standardwerte** für die Berechnungsmethode vor
- **RED III bereits in Arbeit, Regelungshorizont RED II bis 2030 relativ sicher – mögliche Finanzierungslaufzeit !!!**

Handelswert des Biomethans von seinem Treibhausgasminderungseffekt abhängig

→ welcher Substrateinsatz?

→ Einsatz von Grünstrom zur Gasaufbereitung?

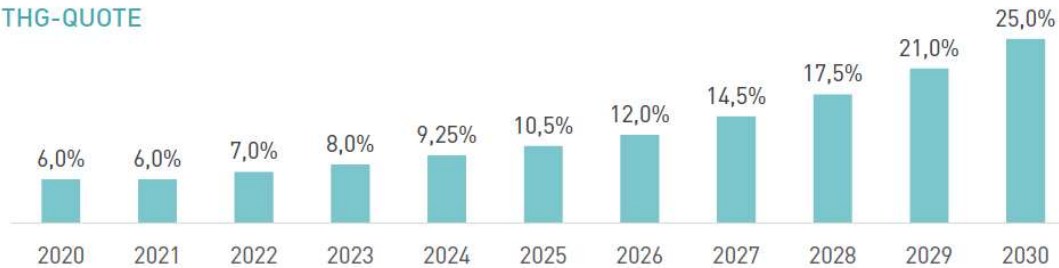
→ wird das bei der Aufbereitung abgeschiedene CO<sub>2</sub> genutzt?

Biomethan muss zwingend verflüssigt als LNG im Verkehrssektor eingesetzt werden (**fortschrittlicher Biokraftstoff**)

→ wichtigster Erlösfaktor: Treibhausgas-Quoten-Verkauf (separater THG-Quotenmarkt nur für Verkehrssektor)

# Treibhausgasminderungsziele nach RED II im Verkehrssektor

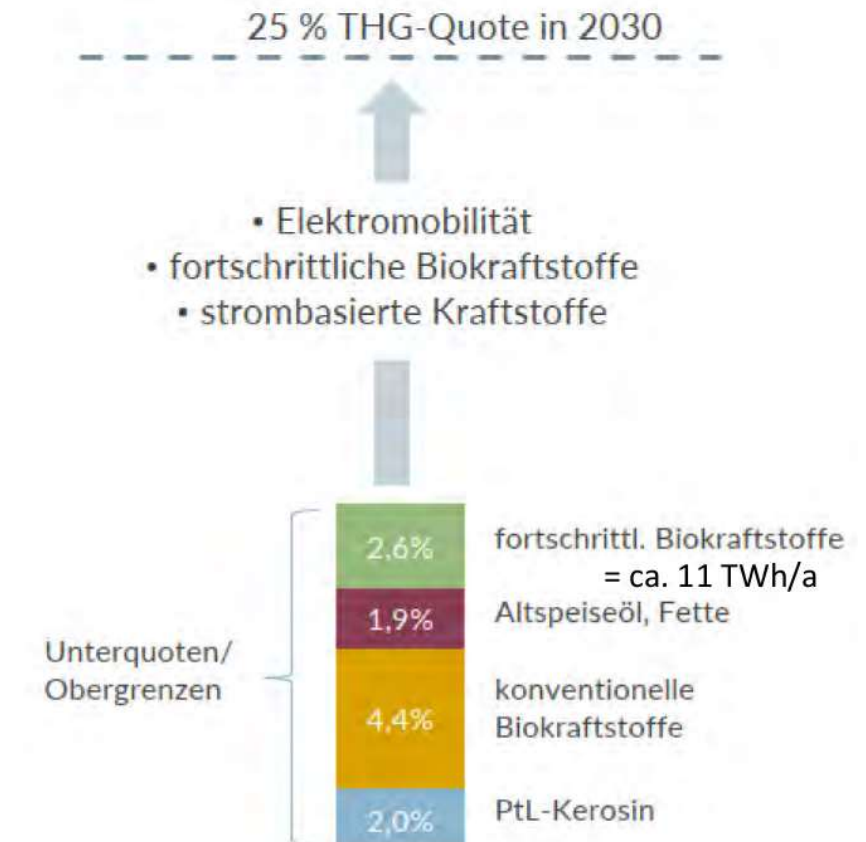
THG-QUOTE



UNTERQUOTE FÜR FORTSCHRITTLICHE KRAFTSTOFFE

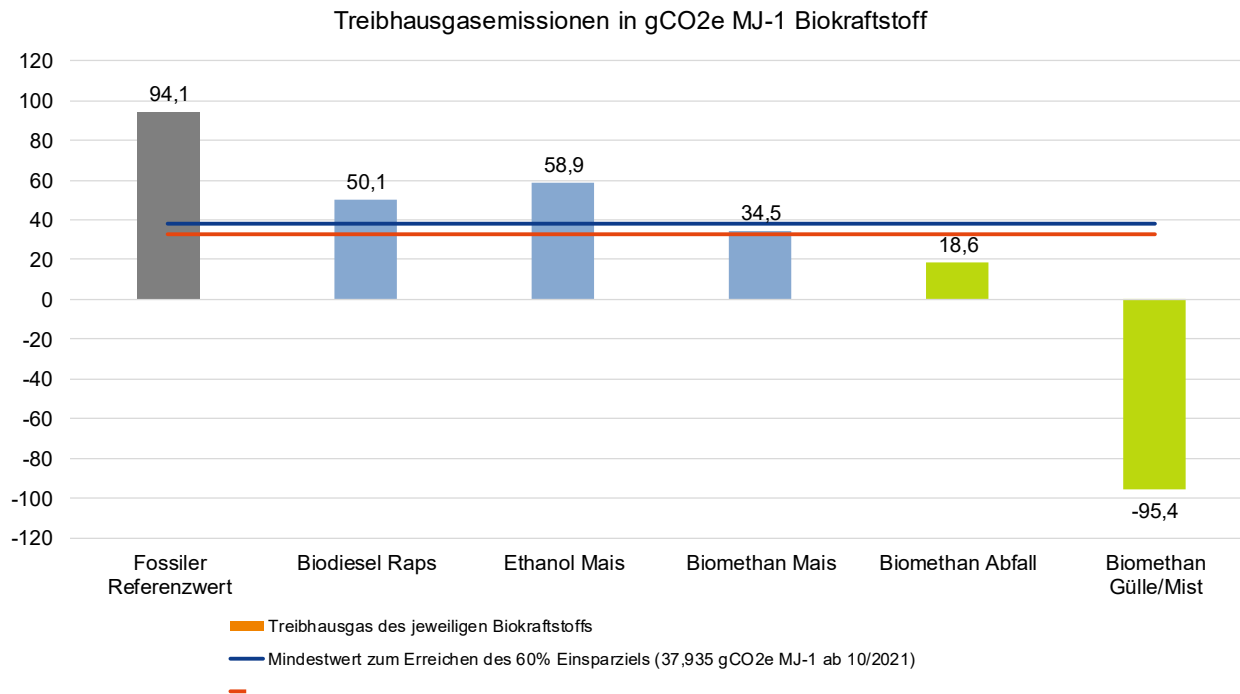


➔ es drohen Pönalen von **600 €/to CO<sub>2</sub>** für nicht realisierte Treibhausgasminderung



Quelle: Landwärme GmbH

# Mit Biomethan aus Gülle/ Mist lassen sich die höchsten THG-Einsparungen erzielen



## ANHANG IX RED II: INPUTSTOFFE FÜR FORTSCHRITTLICHES BIOMETHAN

- Algen
- Biomasseanteil gemischter Siedlungsabfälle
- Bioabfall aus privaten Haushalten
- Biomasseanteil von Industrieabfällen, der ungeeignet zur Verwendung in der Nahrungs- oder Futtermittelkette ist
- Stroh
- Mist/Gülle
- Klärschlamm
- Rohglyzerin
- Traubentrester und Weintrub
- Nussschalen
- Hülsen
- Entkernte Maiskolben
- Zellulosehaltiges Non-Food-Material
- Lignozellulosehaltiges Material